



**Fahrspaß ohne
Pannen: Der
unplattbare Marathon
E-Plus wurde gezielt
für das E-Bike
entwickelt.
Foto: Schwalbe**

Pannenfrei radeln: Dieser Reifen macht das E-Bike unplattbar

Mit dem Marathon E-Plus können Fahrer das enorme Potenzial moderner E-Bikes voll ausschöpfen. Der E-Bike-Reifen von Schwalbe bietet Fahrsicherheit auch bei höheren Geschwindigkeiten und schont mit leichtem Lauf den Akku. Weiteres Plus: Er ist der erste Fahrradreifen mit fair gehandeltem Gummi auf dem Markt.

Unter Schwalbes unplattbar-Modellen ist der Marathon E-Plus der Spezialist für moderne, leistungsfähige E-Bikes. Denn die motorisierten Bikes bieten viel mehr als ein normales Fahrrad: Sie haben ordentlich Power, werden mit höheren Geschwindigkeiten gefahren und sind mit Motor und Akku deutlich schwerer. Und ein Plattfuß ist mindestens genauso ärgerlich wie an einem herkömmlichen Bike.

All das erfordert äußerst robuste, pannensichere Reifen, die dennoch leicht rollen. Für den Pannenschutz verstärkte Schwalbe seine patentierte SmartGuard-Schutzeinlage mit zwei hochfesten Gewebelagen - so entstand der Dual-SmartGuard. Die fein abgestimmte Kombination schützt den Marathon E-Plus gegen spitze Eindringlinge und bietet mit Pannenschutzlevel 7 maximale Sicherheit bei hohen Geschwindigkeiten auf langen Touren. Mit diesem Pannenschutzgürtel wird nun auch das E-Bike unplattbar.

Auch Gummimischung und Profil wurden gezielt für das motorisierte Fahren optimiert. Das Compound garantiert besten Grip bei hohen Geschwindigkeiten. Es sorgt zudem für geringen Rollwiderstand und lange

Haltbarkeit. Das vielseitige Profil gleitet sicher über den Asphalt und beweist auch auf Park- und Schotterwegen den nötigen Biss.

Für diese stimmige Konstruktion erhielt der Marathon E-Plus die europaweit gültige ECE-R75 Zulassung für hohe Traglasten, zulässig für alle E-Bikes, sowohl für 25 als auch für 50 Km/h. (Preis: 44,90 Euro im Fahrradfachhandel).

Für Boom-Segment E-Bike: Erster Fahrradreifen mit fair gehandeltem Kautschuk

Der Marathon E-Plus ist der erste Fahrradreifen mit fair gehandeltem Kautschuk. „Indem wir bewusst mit einem E-Bike-Reifen starten, setzen wir ein starkes Zeichen, dass es uns ernst ist mit dem Umstieg auf fair gehandelten Kautschuk - denn das E-Bike ist das am stärksten wachsende Fahrradsegment weltweit. Weitere Reifen-Modelle mit Fair Rubber werden schon bald folgen“, sagt Frank Bohle, geschäftsführender Gesellschafter von Schwalbe. Das Unternehmen wählte seinen Fair-Trade-Partner - die gemeinnützige Organisation Fair Rubber e. V. - sorgfältig aus: Auf jedes Kilo Kautschuk zahlt Schwalbe eine Prämie, die eins zu eins für die Verbesserung der Lebensverhältnisse der Kautschuk-Kleinbauern verwendet wird - ein einmaliges Prämien-Modell im internationalen Fair-Trade-Business für Kautschuk.

Schwalbe – ganz auf Fahrradreifen und Schläuche eingestellt

Mit ihrer Marke Schwalbe ist die Ralf Bohle GmbH Europas Marktführer für Fahrradreifen und -schläuche. Das 1922 gegründete Familienunternehmen beschäftigt in seiner weltweiten Logistik-Zentrale in Reichshof (NRW) mehr als 180 Mitarbeiter, hinzu kommen 60 Mitarbeiter in fünf Tochterunternehmen in Europa und Nordamerika.

www.schwalbe.com/marathon-eplus

www.fairrubber.org

SCHWALBE | Ralf Bohle GmbH
Presseabteilung
Otto-Hahn-Straße 1
51580 Reichshof-Wehnrath
Telefon: +49 2265 109-0
Fax: +49 2265 7022
www.schwalbe.com
presse@schwalbe.com